Sorge tragen für das Leben, die Natur und die Menschen

Passo Fundo, RS



Angeregt durch die dringenden Bedürfnisse der Recycler in Passo Fundo, RS, Brasilien, und herausgefordert durch die Kirche, haben die Mitglieder der Heilig-Kreuz-Provinz in Zusammenarbeit mit drei anderen Kongregationen und der Caritas der Erzdiözese das "Transformationsprogramm" gestartet. Diese Initiative ist nicht nur interkongregational und kirchlich, sondern auch ein Paradebeispiel für Synodalität. Das Programm, das in synodaler Weise entwickelt wurde, arbeitet in vier Schlüsselbereichen:

Das Programm für sozio-ökologische Bildung ermutigt Schulen und verschiedene öffentliche und private Einrichtungen, das Bewusstsein für die Erhaltung der Umwelt, soziale Eingliederung und bürgerschaftliches Engagement unter den Schülern und der breiteren Öffentlichkeit zu schärfen.

Das Kooperationsprogramm organisiert Recycler in kooperativen Gemeinschaften und bietet ihnen geeignete Bedingungen für ihre Recyclingarbeit. Es konzentriert sich auf die Förderung eines kooperativen Geistes, eine gerechte Einkommensverteilung und die Förderung der Autonomie der Recycler.

Das Programm für Kinder und Jugendliche bietet Aktivitäten an, die die sozialen Beziehungen und Bindungen zwischen den Teilnehmern stärken. Durch Bildungsworkshops ermutigt es Kinder und Jugendliche, sich aktiv als Staatsbürger einzubringen.

Das Programm für öffentliche Politik setzt sich für die Rechte des Einzelnen, insbesondere von Kindern, Jugendlichen, Frauen, Familien und Recyclern, ein, indem es sich bei den gesetzgebenden Körperschaften für eine verantwortungsvolle Gesetzgebung einsetzt.

Die Zusammenarbeit zwischen diesen Kongregationen und der Caritas der Erzdiözese zeigt, dass gemeinsame Anstrengungen zu bedeutenden und dauerhaften Veränderungen führen können. Seit 2007 fördert das Transformationsprogramm die Würde und die soziale Eingliederung von Recyclern in Passo Fundo, RS, Brasilien. Dieser Dienst ist auch eine Antwort auf den Aufruf von Papst Franziskus zur ökologischen Umkehr und zur Sorge für unser gemeinsames Haus.